

Feier am Mühlrad mit Tanz und Musik

Bühren nimmt am Deutschen Mühltage teil

BÜHREN. Ob von Wind, Wasser oder einem Motor angetrieben: Am deutschen Mühltage öffnen die Mühlen wieder ihre Pforten und können besichtigt werden. Pfingstmontag, 25. Mai, ist es wieder soweit und Bühren macht mit: Zum dritten Mal nimmt die Mühlenradanlage von Manfred Fischer, Grund 9, am Deutschen Mühltage teil, teilt Ortsheimatpfleger Georg Hoffmann mit. Maschinen-

baumeister Manfred Fischer hatte diese Anlage im Jahr 2007 in Eigenleistung gebaut. Sie soll an „Das Dorf der Mühlen“ erinnern, wobei 1968 die letzte der einst fünf ober-schlächtigen Mühlenanlagen in Bühren ihren Betrieb einstellte. Die Anlage von Manfred Fischer bildet seit ihrer Entstehung eine Station auf dem 2,5 Kilometer langen „Kulturpfad Bühren“. Die Wasserradanlage auf dem „Mühlenhof“ kann von 13 Uhr bis 17 Uhr besichtigt werden, wobei über die Mühlengeschichte des Dorfes und die Kunst des Wasserbaus informiert wird. Um 15 Uhr startet ein Dorfrundgang zu den historischen Mühlenstandorten. Der Männergesangverein wird Lieder zur Feier singen und der Tanzkreis Bühren wird auftreten. (red/tns)



Selbst gebaut zur Erinnerung an die Dorftradition: Das Mühlrad von Manfred Fischer.

Foto: nh